

**A** Auer

**e book**

Sandra Sommer  
Markus Sommer

**+** analog + digital:  
Die Menschen früher  
an Stationen 3/4

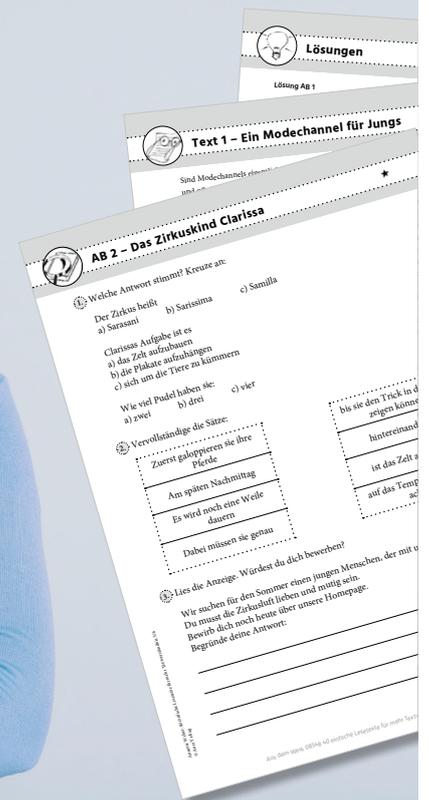


**Stationenlernen zeitgemäß:**  
mit interaktiven Übungen und Arbeitsblättern

**Gratis für  
Lehrer\*innen!**

**Kostenlose Materialien  
sogar downloaden  
und im Unterricht  
einsetzen!**

Download der Gratis-Materialien unter  
[www.auer-verlag.de/gratisdownloads](http://www.auer-verlag.de/gratisdownloads)



Der Band ist eine Neuauflage des beim Auer Verlag erschienenen Bandes „Sachunterricht an Stationen Spezial: Mensch damals“.

Wir haben uns für die Schreibweise mit dem Sternchen entschieden, damit sich Frauen, Männer und alle Menschen, die sich anders bezeichnen, gleichermaßen angesprochen fühlen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit für die Schüler\*innen verwenden wir in den Kopiervorlagen das generische Maskulinum. Bitte beachten Sie jedoch, dass wir in Fremdtexen anderer Rechtegeber\*innen die Schreibweise der Originaltexte belassen mussten.

In diesem Werk sind nach dem MarkenG geschützte Marken und sonstige Kennzeichen für eine bessere Lesbarkeit nicht besonders kenntlich gemacht. Es kann also aus dem Fehlen eines entsprechenden Hinweises nicht geschlossen werden, dass es sich um einen freien Warennamen handelt.

© 2023 Auer Verlag, Augsburg  
AAP Lehrerwelt GmbH  
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der\*die Erwerber\*in der Einzellizenz ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im eigenen Präsenz- oder Distanzunterricht zu nutzen.

Produkte, die aufgrund ihres Bestimmungszweckes zur Vervielfältigung und Weitergabe zu Unterrichtszwecken gedacht sind (insbesondere Kopiervorlagen und Arbeitsblätter), dürfen zu Unterrichtszwecken vervielfältigt und weitergegeben werden. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte einschließlich weiterer Lehrkräfte, für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch. Mit dem Kauf einer Schullizenz ist die Schule berechtigt, die Inhalte durch alle Lehrkräfte des Kollegiums der erwerbenden Schule sowie durch die Schüler\*innen der Schule und deren Eltern zu nutzen. Nicht erlaubt ist die Weiterleitung der Inhalte an Lehrkräfte, Schüler\*innen, Eltern, andere Personen, soziale Netzwerke, Downloaddienste oder Ähnliches außerhalb der eigenen Schule. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Auer Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Autor\*innen: Sandra Sommer, Markus Sommer  
Covergestaltung: DIE FORMATE, Augsburg, Germany  
Umschlagfoto: Seventyfour - stockadobe.com  
Illustrationen: Corina Beurenmeister  
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth  
ISBN 978-3-403-38865-4

[www.auer-verlag.de](http://www.auer-verlag.de)

# Inhalt

Vorwort .....	4
Laufzettel .....	5

## Steinzeit

Station 1: Wann war die Steinzeit? .....	7
Station 2: Neandertaler .....	9
Station 3: Feuer .....	10
Station 4: Werkzeuge und Waffen .....	11
Station 5: Wohnen .....	13
Station 6: Kleidung .....	14
Station 7: Nahrung .....	17
Station 8: Jagd .....	18
Station 9: Tiere .....	19
Station 10: Kinder .....	20
Lösungen .....	22

## Römer

Station 1: Die Entstehung Roms .....	27
Station 2: Romulus und Remus .....	28
Station 3: Kleidung .....	29
Station 4: Nahrung .....	32
Station 5: Kinder .....	33
Station 6: Römische Zahlen .....	35
Station 7: Götter .....	36
Station 8: Der Limes .....	38
Lösungen .....	39

## Ägypter

Station 1: Ägypten früher .....	42
Station 2: Wohnen .....	43
Station 3: Kleidung .....	44
Station 4: Nahrung .....	45
Station 5: Der Pharao .....	46
Station 6: Götter .....	47
Station 7: Pyramiden .....	48
Station 8: Mumien .....	49
Station 9: Hieroglyphen .....	50

Station 10: Kinder .....	51
Station 11: Berufe .....	52
Station 12: Im Tal der Könige .....	53
Lösungen .....	54

## Mittelalter

Station 1: Das Mittelalter .....	58
Station 2: Burgen im Mittelalter .....	59
Station 3: Das Leben auf der Burg .....	61
Station 4: Das Leben auf dem Land .....	63
Station 5: Das Leben in der Stadt .....	64
Station 6: Handwerker .....	65
Station 7: Der Buchdruck .....	66
Station 8: Glaube und Kirche .....	68
Station 9: Aberglaube .....	69
Station 10: Reisen im Mittelalter .....	70
Station 11: Maße und Handel .....	71
Lösungen .....	72

## Die deutsche Wiedervereinigung

Station 1: Geteiltes Deutschland .....	76
Station 2: Tag der Deutschen Einheit .....	78
Station 3: BRD und DDR .....	79
Station 4: Staatswappen und Nationalflagge .....	80
Station 5: Die Bundesländer .....	81
Lösungen .....	84

Die interaktiven Übungen erhalten  
Sie als digitales Zusatzmaterial zum  
Download.

Die Benutzerhinweise zum Download des  
Zusatzmaterials und den entsprechenden  
Produktcode finden Sie am Ende des  
Buches.

# Vorwort

## ✓ Stationentraining

Stationenlernen ist die ideale Methode, um Lerninhalte zu erarbeiten, zu festigen, zu vertiefen oder zu wiederholen.

Die Grundidee dahinter ist, den Lernenden einzelne Arbeitsstationen anzubieten, an denen sie gleichzeitig selbstständig arbeiten können. Die Reihenfolge des Bearbeitens der einzelnen Stationen ist dabei ebenso frei wählbar wie das Arbeitstempo und manchmal auch die Sozialform. Die Kinder wandern alleine, zu zweit oder in Kleingruppen von Station zu Station. Die Stationen können auch als Lerntheke oder als Freiarbeitsmaterial angeboten werden.

Die Lehrkraft schafft durch die vorbereiteten Stationen eine Lernatmosphäre, in der die Lernenden sich eigenständig mit Unterrichtsinhalte beschäftigen können. So eignet sich das Lernen an Stationen auch ideal für unterschiedliche Lernvoraussetzungen sowie unterschiedliche Zugänge. Jedes Kind erhält seinen eigenen Zugang zum inhaltlichen Lernstoff. Die einzelnen Stationen ermöglichen das Lernen nach allen Sinnen bzw. nach den verschiedenen Eingangskanälen. Je mehr Eingangskanäle angesprochen werden, umso besser und langfristiger wird Wissen gespeichert und damit umso fester verankert.

## ✓ Interaktive Übungen

Die Lernstationen dieses Bandes erweitern das bekannte Prinzip mit einem zeitgemäßen motivierenden Ansatz: digitalen Lernstationen. Neben den klassischen analogen Kopiervorlagen wie Arbeitsblättern oder Spiel- und Bastelvorlagen finden sich interaktive Übungen wie Lücken füllen, Paare zuordnen oder Wörter markieren, die die Grundschul Kinder mit Tablet oder PC ganz einfach bearbeiten können und dadurch sofort eine direkte und automatische Lernkontrolle erhalten.

Die interaktiven Übungen werden als digitales Zusatzmaterial (siehe Download-Code am Ende des Bandes) geliefert und können nach Installation des kostenfreien Players offline am PC oder ganz ohne Installation browserbasiert an Tablet oder PC bearbeitet werden. Weder Sie noch die Schüler\*innen benötigen dafür einen eigenen Account. Auch in alle gängigen Lernmanagementsysteme können die Übungen eingebunden werden. Genauere Infos zum Inhalt und den technischen Voraussetzungen der digitalen Lernstationen finden sich im Booklet, das ebenfalls Teil des Digitalen Zusatzmaterials ist.

## ✓ Hybridunterricht: analog und digital

Die digitalen Lernstationen sind so konzipiert, dass sie mit den analogen Stationen eingesetzt werden oder anstelle dieser bzw. einzelner Aufgaben daraus. So können die passenden analogen und digitalen Lernstationen einfach ausgewählt werden und nach Belieben kombiniert werden. Fertig ist der perfekte hybride Unterricht mit sinnvoller digitaler Erweiterung. Am Anfang jedes Kapitels ist aufgeführt, zu welchen Aufgaben der analogen Lernstationen es interaktive Übungen gibt. Vor dem erstmaligen Einsatz empfiehlt es sich, sich einen Überblick über die Materialien zu verschaffen. Auch ein Einsatz nur der analogen Lernstationen oder nur der digitalen Lernstationen ist möglich.

# Laufzettel

für \_\_\_\_\_

## PFLICHTSTATIONEN

Station	digital	erledigt am	kontrolliert am
Nummer _____			

## WAHLSTATIONEN

Station	digital	erledigt am	kontrolliert am
Nummer _____			
Nummer _____			
Nummer _____			

# Steinzeit

## **Station 1: Wann war die Steinzeit?**

Interaktive Übungen: Aufgabe 1 und Aufgabe 2

## **Station 2: Neandertaler**

Papier und Buntstifte/Filzstifte bereitlegen.

Interaktive Übungen: Aufgabe 1

## **Station 3: Feuer**

Interaktive Übungen: Aufgabe 1

## **Station 4: Werkzeuge und Waffen**

## **Station 5: Wohnen**

Naturmaterialien, Schere, Klebstift sowie andere Bastelmaterialien zur Verfügung stellen.

## **Station 6: Kleidung**

Kopiervorlage „Anziehpuppen“ auf DIN A3 vergrößern sowie Klebstift, Schere zur Verfügung stellen.

Interaktive Übungen: 7 Übungen zu Aufgabe 1

## **Station 7: Nahrung**

Interaktive Übungen: Aufgabe 1

## **Station 8: Jagd**

## **Station 9: Tiere**

Buntstifte/Filzstifte bereitlegen.

Interaktive Übungen: Aufgabe 1

## **Station 10: Kinder**

Interaktive Übungen: Aufgabe 1



**Aufgabe:** Lies den Informationstext. Bearbeite dann das Kreuzworträtsel.

## Die Steinzeit

Das Zeitalter der Steinzeit lässt sich in drei Phasen unterteilen:

Altsteinzeit, Mittelsteinzeit und Jungsteinzeit.

Die Altsteinzeit begann 600 000 Jahre vor Christus.

Der Mensch war damals zunächst ein primitiver Jäger und Sammler.

Die Menschen benutzten Steine als Werkzeug. Nach und nach bauten sie aus den Steinen auch größere Werkzeuge. Sie erfanden Pfeil und Bogen.

Die Menschen lernten, Feuer zu entzünden.

Sie bewohnten Höhlen, die sie mit Höhlenmalereien verzierten.

Sie stellten einfache Fellbekleidung her, um sich vor Kälte und Nässe zu schützen.



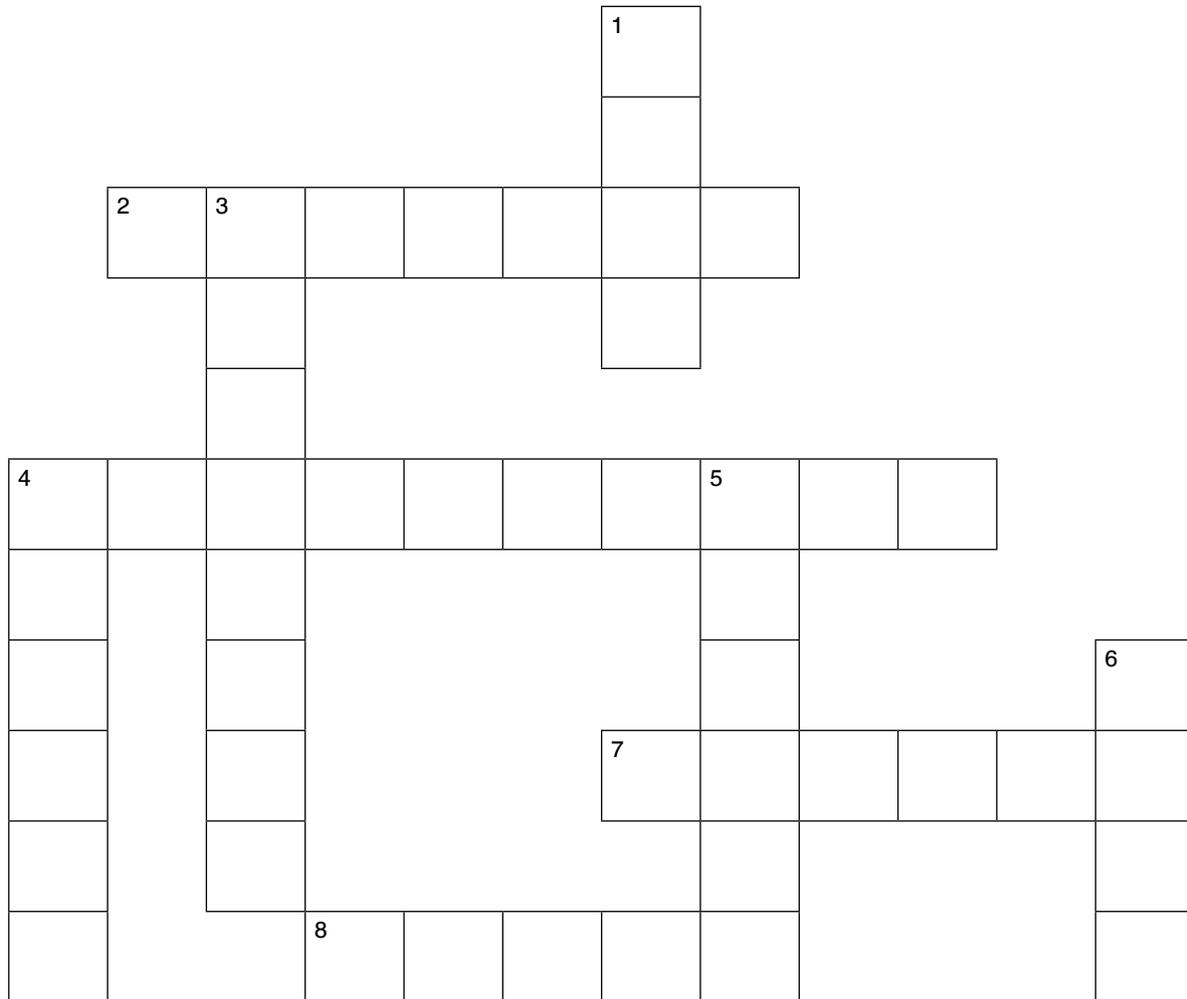
In der Mittelsteinzeit, die etwa 10 000 vor Christus begann, lernten die Menschen, Fische zu fangen. Neben der Jagd stand ihnen nun eine weitere Nahrungsquelle zur Verfügung. Es bildeten sich Siedlungen, in denen die Menschen zusammenwohnten.

2000 Jahre später, also 8 000 vor Christus, begann die Jungsteinzeit. Die Menschen betrieben Ackerbau und Viehzucht. Sie bauten einfache Hütten und begannen, mit ihren Produkten aus Ackerbau und Viehzucht zu handeln.



Die Steinzeit begann vor 2,6 Millionen Jahren und endete vor etwa 4 000 Jahren. In dieser Zeit verdreifachte sich die Größe des menschlichen Gehirns. Die Menschen wurden schlauer. Sie lebten nun nicht mehr als Jäger und Sammler, sondern als Bauern. Die Menschen entwickelten immer bessere Werkzeuge und gründeten immer größere Siedlungen.





**Senkrecht:**

- 1** So viele Phasen hat die Steinzeit.
- 3** In der Jungsteinzeit begannen die Menschen mit ... und Viehzucht.
- 4** Als Werkzeuge haben sie ... benutzt.
- 5** In der Steinzeit vergrößerte sich das ...
- 6** Ihre Kleidung bestand aus ...

**Waagrecht:**

- 2** Der Mensch war zunächst Jäger und ...
- 4** Sie lebten in der Mittelsteinzeit in ... zusammen.
- 7** In der Mittelsteinzeit lernten sie ... zu fangen.
- 8** Sie haben später auch Pfeil und ... entwickelt.





**Aufgabe 1:** Lies den Text. Setze die richtigen Wörter in die Lücken ein.

Neandertaler lebten in der Zeit von ca. 230 000 Jahren vor Christus bis vor 30 000 Jahren vor Christus. Sie jagten und ernährten sich hauptsächlich von \_\_\_\_\_.

Sie lebten in Horden zusammen und konnten so besser auf die Jagd gehen oder sich gegen wilde \_\_\_\_\_ schützen.



Der Körper der Neandertaler sah anders aus als der eines modernen Menschen: Die Handknochen und Oberschenkelknochen waren stärker und dicker. Auch der Schädel hatte eine andere Form: Er war länglicher als unsere \_\_\_\_\_ heute.

Die Neandertaler hatten ein flacheres Kinn, aber dafür dicke Augenbrauen. Die Neandertaler waren klein, aber sehr \_\_\_\_\_.

Zur Jagd schleppten die Neandertaler oft große Lasten mit. Diese mussten sie selbst tragen. Es gab damals noch keine Lasttiere oder \_\_\_\_\_ ! Kleine Kinder mussten deshalb bereits mithelfen. Die ersten Neandertaler wurden nur etwa 30 Jahre alt.

Schädel

Fahrzeuge

stark

Fleisch

Tiere

**Aufgabe 2:** Wähle einen Absatz aus und male dazu ein Bild. Gestaltet gemeinsam eine Wandzeitung mit den Bildern.